

Andrea Celik

ZEITKARTEN TAROT



Jede Karte symbolisiert eine Zeit

Teil 1

Tarot: Zeitkarten

Von Andrea Celik

Buchbeschreibung:

Tarot: Zeitkarten

Zur richtigen Zeit, an Ort und Stelle sein.

Zeit zu deuten fällt Kartenlegern generell schwer. Mit diesem Nachschlagewerk und einem automatischen Inhaltsverzeichnis gelangen Sie sogleich an die gewünschte Stelle.

Tarot, eine okkulte Wahrsagetechnik die Jung und Alt begeistert. Kosmische Energien nutzen und bündeln, heißt es für einige Charaktere, vor allem wenn es ums Zeitmanagement geht.

Die Lehren des Tarots machen nicht nur Spaß, sondern lassen sich wunderbar in den Alltag integrieren. Nutzen Sie die übernatürliche Macht, die diese Form des Orakels hervorbringt.

Als Kartenleger hören Sie am häufigsten: Wann?

Mit diesem Buch benötigen Sie keine neuen Karten!

Arbeiten Sie wie gewohnt mit ihren 78 Tarotkarten (Waite-Karten).

Über den Autor:

Andrea Celik befasst sich seit über 35 Jahren mit der medialen Lebensberatung. Zu ihren großen Vorbildern zählen: Dr. Joseph Murphy, Dr. Vincent Peale und Dale Carnegie.

Bereits während des Abiturs hat sie sich neben Jura, schwerpunktmäßig auf Psychologie und Philosophie spezialisiert.

Sie wurde vereidigte Übersetzerin und arbeitete für den auswärtigen Dienst.

In dieser Zeit studierte sie Journalismus und Kinderbuchautorin.

Heute ist sie als Autorin selbstständig.

Besuchen sie www.krimitante.de

www.andreacelik.de

Bei Facebook: @autorin.andreacelik

Newsletter erhalten: autorennews@krimitante.de

Instagram: @autorin.andreacelik

Twitter: @andreacelik

Neu:

Wie lege ich Tarotkarten?

ISBN-13 : 978-3753168807

Tarot: Zeitkarten

Jede Karte symbolisiert die Zeit

Von Andrea Celik

Andrea Celik
C/O Block Services
Stuttgarter Str. 106
70736 Fellbach

APC - Canva.com
Umschlagvorlage: Marketing Design Canva com
Bild:
BNPDesign Studio/ canva com

Telefon: +4932122241095
post@krimitante.de
www.krimitante.de

3. Auflage, 2022

© 21.10.2018 Andrea Celik - alle Rechte vorbehalten.

Andrea Celik

C/O Block Services

Stuttgarter Str. 106

70736 Fellbach

APC - Canva.com

Umschlagvorlage: Marketing Design Canva com

Bild:

BNPDesign Studio/ canva com

KDP, Amazon

post@krimitante.de

www.krimitante.de

Hier zum [Newsletter](#) anmelden.

1. Online Kurs (erscheint automatisch jeden 15. des Monats)
2. Rubrik Prognosen (Selbstsicher Tarotkarten deuten.)
3. Rubrik Gesundheit (Über dieses Thema wird oft geschwiegen. Interessante Aspekte mit Tipps.)
4. Rubrik Bachblüten (Jede Tarotkarte hat seine eigene Mischung)
5. Rubrik Persönlichkeit (Überwinden der Selbstzweifel und stärken des an sich selbst Glaubens.)

Wie lege ich Tarotkarten?

Unlängst schrieb ich ein Buch über Legemethoden.

Es ist vorteilhaft, das genutzte Kartendeck optimal zu kennen.

Für jedes Thema gibt es eine Auslegetechnik. Das keltische Kreuz erfreut sich der Beliebtheit. Wer mehr aus seinem Deck holen möchte, dem ist die Printversion ans Herz zu legen.

Aus 22 Themen haben sie reichhaltige Auswahl.

Partnerschaftsanalyse, Fragenorakel, Reinkarnation, Chakrenlegung mit Edelsteinen, Karmareise und vieles mehr.

Das vorgestellte Beispiel ist ein kleiner Vorgeschmack auf den vorliegenden Band sowie die Legemethoden aus dem Buch: Wie lege ich Tarotkarten?



Das Buch besteht aus 369 Seiten und ist mit vielen Abbildungen verständlich erklärt.

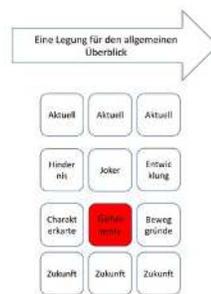
Die Bild Darstellungen sind nicht übersichtlich genug dargestellt, weshalb diese unter post@krimitante abrufbar sind.

Legebeispiel

Wie wird die [Geheimniskarte](#) effektiv angewendet?

1. Einsatzbereit wie eine Einzelkarte.
2. Anwendbar als zusätzliche Tarotkarte bei einer x-beliebigen Legemethode.

Wie die Wahrsagekarte in eine Legung integriert wird, verdeutlicht das Beispiel:



Das ist eine bildliche Darstellung:

1. Aktuelles
2. Hindernis, Trumpf, Entwicklung
3. Charakterkarte, Geheimnis, Beweggründe
4. Zukunft

Die

Bedeutungen schauen wir uns im Detail im Anschluss an.

1. Reihe

In der ersten Linie widmen wir uns den aktuellen Themen. Die Kartenreihe bezieht sich auf das, was den Ratsuchenden am meisten bewegt. Achtung!

Zwischen dem, was den Klienten initiiert und das, was die Wahrsagekarten preisgeben, liegen oft Welten. Sie werden feststellen, dass es vielversprechender ist, nach den eigenen Angaben fortzufahren. Denn spätestens in der Mitte der Legung führt die Ausgangsfrage zu den Antworten.

2. Reihe

Die Aufstellung zeigt mittig den Trumpf. Der symbolisiert das Hauptthema und ergibt zusammen mit dem Geheimnis in vielen Fällen eine Verbindung.

Lässt sich kein Bezug herstellen, ist das absolut in Ordnung.

Links neben der Trumpfkarte weilt das Hindernis. Es bezieht sich auf die Hauptfrage. Rechts liegt die Entwicklung. Diese ist ebenfalls auf die Couleur bezogen.

3. Reihe

In dieser Aufstellung sehen wir uns das Geheimnis an. Es ist zu prüfen, ob eine Verbindung zum Trumpf existiert. Die Karten links (Charakter) und rechts (Beweggründe) sind zur Auslegung nur relevant, wenn sie sich auf die Heimlichkeit bezieht. Das ergibt sich aus der Deutung.

4. Reihe

Die Zukunft in der untersten Linie wird wie die erste Zeichenfolge von links nach rechts gedeutet. Es ist ratsam, sich die beiden Zeilen genauer anzuschauen. Oftmals ergeben sich wichtige Hinweise daraus.

Sie sehen, dass hier keine beachtliche Zahl an Tarotkarten ausgelegt werden. Bei dieser Methode lassen sich problemlos weitere Karten und Themen erweitern.

Muster

1-3

IX der Stäbe.

X der Schwerter.

ASS der Stäbe.

4-6

Ritter der Kelche.

V der Pentakel.

König der Schwerter.

7-9

VI der Stäbe.

VIII der Schwerter.

X der Stäbe.

10-12

Ass der Pentakel.

Bube der Kelche.

IX der Pentakel.

Tipp:

- Verknüpfen sie die Karten untereinander. Ergeben sich daraus neue Erkenntnisse?
- Wie verhält sich das Ergebnis zwischen der Standardnutzung und der veränderten Form?
- Verschaffen Sie sich einen Gesamteindruck und lassen den Trumpf und das Geheimnis verdeckt.

Ayse strebt eine selbstständige Karriere als Künstlerin an.

Zweifel beschleichen sie, ob das finanziell zu stemmen sei. Sie fragt, ob sie sich erfolgreich etablieren wird.

In der ersten Reihe sehen wir die aktuelle Situation.

IX der Stäbe und X der Schwerter lassen vermuten, dass sie eine Erkrankung hat und sich überfordert fühlt.

Sie bestätigt, dass sie unter ausgeprägten Rheumaanfällen leidet und zeitweise wochenlang von der Arbeit fernbleibt.

Das Ass der Stäbe zeigt, dass sie positiv gestimmt ist und den Kopf nicht hängen lässt. Aber es ist verständlich, dass ihr die Zukunft Angst macht, wenn sie keinen festen Job mehr hat.

Jetzt betrachten wir die zweite Reihe.

Mittig liegt der Trumpf, der hier die V der Pentakel zeigt. Münzen sind für eine neue Karriere wichtig. Sie legen dar, ob ein Bestreben ertragreich wird.

Der Atout deutet auf die finanzielle Belastung. Links weilt der Ritter der Kelche, der als Erschwernis seine Stärken darlegt.

»Glaub an dein Vorhaben und du wirst erfolgreich. Das größte Hindernis ist dein Pessimismus.«

In der dritten Linie betrachten wir das Geheimnis.

VIII der Schwerter. Gibt es eine Verbindung zum Trumpf? Darauf geh ich zum Schluss erneut ein.

Werfen wir einen Blick auf die Heimlichkeiten.

Ayse erzählt, dass der Cousin Yusuf eifersüchtig ist und ihr den Alltag erschwert.

Seine Herrschaften leben wie in Anatolien der Urzeit.

Ayses Eltern wiederum hätten sich angepasst.

Daraus ergaben sich für die Ratsuchende familiär kulturelle Probleme.

Sie wünschte, den Kontakt zu Yusuf abubrechen, doch aus Respekt zu ihrem Onkel (Bruder des Vaters), lässt sie es bleiben.

Niemand versteht, weshalb der Mann so verbohrt ist. Der Cousin hat keinen Bezug zur deutschen Kultur angenommen. Er lebt in seiner gedanklichen Höhle und in dieser sitzen Frauen nur zu Hause und kümmern sich um den Haushalt.

Wir sehen, dass Ayse auf einigen Kriegsplätzen gleichzeitig zu kämpfen hat. Das sind Erkrankung und die Familie.